

Anfrage

Vorlagennummer: **ANF/0999/2018**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 07.02.2018

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032
Verfasser/-in: Cornelia Mim, Fraktion Gießener Linke

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Stadtverordnetenversammlung		Zur Kenntnisnahme

Betreff:

Anfrage gem. § 30 GO der Stv. Mim vom 07.02.2018 - Müllgebühren -

Anfrage:

In einigen Landkreisen (z. B. Landkreis Kassel) sind die Sperrmüllgebühren in den allgemeinen Müllgebühren integriert, so dass dem Bürger keine zusätzlichen Kosten entstehen. Vor diesem Hintergrund frage ich den Magistrat: „Wie hoch wären die zusätzlichen jährlichen Kosten für die Stadt, wenn die Abfuhr von privatem Sperrmüll, kostenlos für die Bürgerinnen und Bürger angeboten würde?“

1. Zusatzfrage: „Wie hoch waren in den Jahren 2015 und 2016 das Jahresergebnis bei der Hausmüllentsorgung (Privathausmüll) in Gießen?“

2. Zusatzfrage: „Sieht der Magistrat die Möglichkeit, die Abfuhr von privatem Sperrmüll kostenfrei zu integrieren, und damit auch das wilde Müllablageren einzuschränken?“